

# Meine Töne still und heiter

(Rückert.)

(Orig. G dur.)

Op. 101 Nr. 1

Heiter, lebhaft (♩ = 116)

34. *p*

*ped.* \* *ped.* \*

*p*

Mei - ne Tö - ne still und hei - ter, zu der Lieb - sten steigt

hin - an! O dass ich auf eu - rer Lei - ter zu ihr

*ped.* \*

auf nicht stei - gen kann! Le - get,

o ihr sü-ssen Tö - ne, an die Brust ihr mei - - nen Schmerz,

weil nicht will die stren - ge Schö - ne, dass ich ihr mich leg' ans

Red. \*

Herz. *Schneller*

(♩. = 76) *p*  
1. Die

*sfp* *fp* *p* *fp*

*sfp* Red. \*

*fp*

1. Lieb-ste hat mit Schwei-gen      das Fenster auf-ge-tan,      sich lä-chelnd  
 2. lä-chelt mit dem Mun-de      und mit den Wan-genauch;      da blüht die  
 3. lä-chelt in die Kam-mer      mit ih-rem Ro-senschein;      ich a-ber

*fp*

vor - - zu - nei - - - gen, dass mei - ne Blick' - es sahn;  
 Welt - - zur Stun - - - de mir wie ein Ro - - sen - strauch;  
 darf, - - o Jam - - - mer, dar - in bei ihr - - nicht sein;

*fp*

*fp*

v.3.      wie mit dem wol-ken-lo - sen Blick - ei - nen Gruss sie beut,  
 sie lä-chelt Ro-sen nie - der,      sie lä - chelt ü - ber mich,  
 o dürft' ich mit ihr ko - sen im Kämmer-chen ein Jahr!      7

v.3.

2 3  
 1 1

v.2.      da hat sie lau - ter,      lau - ter      Ro - sen  
 7 7      und schliesst das Fen - ster wie - der,  
 Sie hat es wohl voll      Ro - sen, voll Ro - sen

v.3.

*f*

auf mich — her-ab ge - streut, — da  
 und lä - - chelt still in sich, — und  
 ge - lä - - chelt ganz und gar, — sie

*Ped.* \*

hat sie lau - ter Ro - sen auf mich her - ab — ge -  
 schliesst das Fen - ster wie - der, und lä - chelt still — in  
 hat es wohl voll Ro - sen ge - lä - chelt ganz — und

*f*  
*Ped.* \* *Ped.*

1. und 2. Mal *Schluss*  
 streut. 2. Sie  
 sich. 3. Sie

1. und 2. Mal. *Schluss*  
 gar!

\* \*

*zurückhaltend* — — — *p*

# Liebster, deine Worte stehlen

(Rückert)

(Orig. G dur)

Op. 101 Nr. 2

Erst nicht zu rasch, nach und nach leidenschaftlicher

35.

*fp* *p*

Lieb-ster, dei-ne Wor-te stehlen aus dem Busen mir das Herz. O wie

(♩ = 126)

kann ich dir ver-hehlen mei - ne Won - ne, mei-nen Schmerz!

*sf* *sf* *sf*

Liebster, dei - ne Tö - ne zie - hen aus mir selber michem - por, lass uns

*sf* *sf* *sf*

— von der Er - de flie - hen zu der selgen Gei - ster Chor, zu der

*sf*

*Schneller.*

sel - gen Gei - ster Chor! Lieb-ster, dei - ne Sai - ten tra - gen durch die

*Schneller.*

Him - mel mich im Tanz, lass um dich den Arm mich schla-gen, dass ich

nicht versink' im Glanz! Lieb - ster, dei - ne Lie - der ran - ken mir ein'

Strah - len - kranz ums Haupt, o wie kann ich dir es dan - ken, wie du

mich so reich, so reich, — so reich um - laubt! O wie kann ich dir es

danken, wie du mich so reich — um - laubt!

# Mein schöner Stern!

(Orig. Es dur)

(Rückert)

Op. 101 Nr. 4

Langsam (♩ = 69)

36.

Mein schö - - - ner Stern! ich bit - tedich,  
 o las - se du deinheit-res Licht nicht trü - ben durch den  
 Dampf in mir, viel-mehr den Dampf in mir zu  
 Licht, mein schö - ner Stern, ver - klä - renhilf!  
 Mein schö - - - ner Stern! ich

*p* Mit Pedal  
*dim.*  
*p*

bit - te dich, nicht senk' her - ab zur Er - de dich, weil

The first system of the musical score consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a dotted quarter note, followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a steady eighth-note pattern in the right hand and a more melodic line in the left hand.

du mich noch hier un - - - ten siehst, heb'

The second system continues the vocal line with a dotted quarter note followed by eighth and quarter notes. The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern while introducing some harmonic changes.

auf viel - mehr zum Him - mel mich, mein schö - ner Stern, wo

The third system shows the vocal line with a dotted quarter note and eighth notes. The piano accompaniment continues with its characteristic eighth-note accompaniment.

du schon bist!

The fourth system features a vocal line with a dotted quarter note and eighth notes. The piano accompaniment includes some dynamic markings and articulation symbols.

The fifth system shows the vocal line with a dotted quarter note and eighth notes. The piano accompaniment concludes with a final chord and some dynamic markings.



# O Freund, mein Schirm, mein Schutz!

Langsam (♩ = 58)

(Rückert)

Op. 101 Nr. 6

Alt oder Sopran

37.

O Freund, mein Schirm, mein Schutz! o Freund, mein Schmuck, mein  
 Putz! mein Stolz, mein Trost, mein Trutz! mein Boll - werk, o mein  
 Schild! wo's einen Kampf mir gilt, flücht' ich mich zu  
 dei - nem, zu dei - - nem Bild. Wenn mich in Jam - mer -  
 schlucht die Welt zu drän - gen sucht, nehm' ich zu dir die Flucht; ob  
 sie mir Bitt' - res bot, mit Bitt' - re - rem mir droht, so

*p* *cresc.* *fp* *cresc.* *fp* *p* *cresc.* *cresc.*

*fp* klag' ich dir die Not, dir die Not. Du *p*

schi-ckest ohn' ein Wort des Tro-stes mich nicht fort, du bist und bleibst mein

Hort. Der Er-de Weh ist Scherz, hier leg' ich an dein *cresc.*

Herz mich selbst und mei-nen Schmerz, und mei-nen Schmerz. O *fp* *cresc.*

Welt, was du mir tust, ich ruh' instil-ler Lust an mei-nen

Freun-des Brust! *fp* *ritard.*